



Bibliographische Daten

Titel: Predigten und Traktate – Nürnberg, STN, Cent. IV, 37
Signatur: Cent. IV, 37

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

in deme stoffe wiken der vme sulm is vuse gemme n boren
 stredich zu mme dinge way es ist mme gad und dy engele
 und dy seke und hemelsthe ding und hir yme sal der mensche
 plunze sy gemme way das gemme ist also es mulle was man
 der vff schant das melic **ypus** duper hie se der heysen
 mme way her ist von der mme gotheit und von der mme
 seke und von ein mme mensche **ypus** sichte das ist mme
 was do ist ane punde way das was xpus alleme inden sulle
 wir vuse gemme plunze und das bewysen dy wort dy hir noch
 volgen und hie ane eyne mme menschen der noch gure ge
 schapen ist an gerechtiker an heyligt der werheit dys was
 xpus alleme way her was gad alligleichst und ist dy gerecht
 keit sellen und dy sullede der werheit in ane und xpu wort
 das wery und lebun sulm wir an vus neary und we dys
 que der helbit das hir noch gestreby set der vme verff
 sey weg alle lagene und puerit werheit ey wlicher met
 syne myn way wir sy andr ey and gelehor und sundiget
 mocht glasa das sal ma also vor sey syne ymewenige
 gromede das eyne gas und eyne eylichheit sal der mensche
 haben an alle vutogendm sy sine ey ged mocht andr in vme
 xorne hir sine vru glosy dy eyne puerit der mensche ey
 sulle syne puer mocht vbr nach behalre ey ande glase puerit
 sy sine der vorinfft und der redelich sal mocht vudragen in
 vime xorne n ey sulle deme made keyne stad gelin der
 do gestoh habe der seke mocht mer **B**indig her erberte das
 her habe das her sich genere und das her den gebe sy do not
 kerffig sy sine vru dunge heysen pauls erberden das eyne
 das man mocht stel das ande das ey mensche syne hestun
 gruke und getwedig mache und gesuchung **D**as drucke das ey
 mensche sich nere und mme luce der vone puse abir dy mochte
 erbert hie indeme gemme und in der vor infft ~~der vone puse~~ **epila pauli ad ephesios**

Bruide wylzet wy te wyllichm

wandet ~~wand~~ mocht also dy vutropen **B**indig als
 als dy wsey ~~der~~ **W**er wandet wyllichm der sich huet
 vor sunden und der do wandet ane coeliche sinde und ane
 grobe regeliche sinde swan we do grobe regeliche sinde mocht